

# Anmeldung

Ich komme in Begleitung von \_\_\_ Personen

Name, Vorname

Adresse (Unternehmen/Institution)

ggfs. Adressergänzung

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon/Fax

Datum, Unterschrift

**Wir bitten um Anmeldung  
bis 14. Februar 2017 an:  
Veranstaltungsbüro  
anmeldung@hph.kirche.org  
Telefon: (0621) 5999-162  
Fax: (0621) 517225  
oder unter  
www.wirtschaftsjunioren.org**

**Wir bitten um Anmeldung  
bis 14. Februar 2017 an:**

Veranstaltungsbüro  
anmeldung@hph.kirche.org  
Telefon: (0621) 5999-162  
Fax: (0621) 517225  
oder unter  
www.wirtschaftsjunioren.org

**Die Veranstaltung findet statt im**

Heinrich Pesch Haus  
Katholische Akademie Rhein-Neckar  
Frankenthaler Straße 229  
67059 Ludwigshafen/Rhein  
www.heinrich-pesch-haus.de

Vor dem Heinrich Pesch Haus stehen  
**Parkplätze** zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenlos. Spenden erbeten.



**Kontroverse am  
Aschermittwoch**

**Künstliche  
Intelligenz**

**Segen oder  
Fluch?**

**1. März 2017, 19 bis 21 Uhr  
Heinrich Pesch Haus  
Ludwigshafen**



## Aschermittwoch der Wirtschaft

1. März 2017, 19 bis 21 Uhr  
Heinrich Pesch Haus

# Künstliche Intelligenz

### Fluch

Der Mensch wird überflüssig? Vereinsamung des Menschen? Nur wenige partizipieren finanziell? ...

oder

### Segen

Höherer Wohlstand für alle? Längeres Leben und bessere Gesundheit? Mehr (Frei-)zeit? Schutz von Ressourcen und Umwelt? ...

Entwicklungen von neuen Technologien sind immer mit den besten Vorsätzen und Hoffnungen verbunden. So ist es auch bei der Künstlichen Intelligenz, bei der versucht wird, kognitive Fähigkeiten wie Gedächtnis, Wahrnehmung oder Problemlösung in Maschinen zu realisieren.

Wir stehen an der Schwelle einer sich durch neue Technologien verändernden Welt. Doch was bedeutet dies im Positiven wie im Negativen? Welche Auswirkungen haben diese technischen Errungenschaften auf unseren Alltag? Wo liegen die Grenzen und wo gilt es nachzusteuern?

### Der Diskussion stellen sich



Foto: F. Henkel

**Dr. Karlheinz Meier**, Professor für Experimentalphysik an der Uni Heidelberg. Er initiierte gemeinsam mit anderen das von der EU-Kommission geförderte Human Brain Project. Dieses Großprojekt sammelt das Wissen über das menschliche Gehirn und versucht, seine Arbeitsweise mit computerbasierten Modellen nachzubilden.



**Dr. Jan Hendrik Heinrichs**, Privatdozent am Forschungszentrum Jülich. Dort ist er Mitarbeiter des Instituts für Ethik in den Neurowissenschaften und beleuchtet ethisch relevante Fragen, die im Rahmen von naturwissenschaftlicher und technischer Forschung auftreten.

## Programm

### 18 Uhr

Gottesdienst mit Spendung des Aschenkreuzes

### 19 Uhr

Begrüßung zur Kontroverse am Aschermittwoch

### 19.15 Uhr

Impulsvorträge

Prof. Dr. Karlheinz Meier, Heidelberg

PD Dr. Jan Hendrik Heinrichs, Jülich

anschließend Diskussion

### 20.30 Uhr

Get-together bei einem Imbiss

Im Namen der Veranstalter grüßen Sie herzlich

Ulrike Reinhard und Patrick Imgrund,  
Geschäftsführender Ausschuss der  
Wirtschaftsjunioren Mannheim-Ludwigshafen

Dr. Sebastian Friese, Leiter des Fachbereichs Kirche  
und Wirtschaft der Erzdiözese Freiburg

Sebastian Burger, Referent für Wirtschafts-  
und Unternehmensethik der  
Evangelischen Akademie der Pfalz

Gangolf Schüßler SJ, Bildungsreferent für Ethik in  
Wirtschaft und Gesellschaft im Heinrich Pesch Haus

bitte  
frankieren

An das  
Heinrich Pesch Haus  
Frankenthaler Straße 229  
67059 LUDWIGSHAFEN